

## EM 2020: Graz ist Austragungsort

- +++ ISU überträgt Skate Austria die Durchführung der EM 2020
- +++ Letzte EM in Österreich: Wien im Jahr 2000
- +++ Jahrelange Erfahrung mit vielen internationalen Wettkämpfen (Ice Challenge in Graz, Mozart Cup in Salzburg, Hellmut Seibt Memorial in Wien, Cup of Tyrol in Innsbruck)
- +++ Es werden rund 150 bis 200 Sportler/innen aus ganz Europa erwartet.

Die International Skating Union (ISU) hat dem Österreichischen Eiskunstlaufverband Skate Austria die Durchführung der Europameisterschaften 2020 übertragen. Als Austragungsort wurde die steirische Hauptstadt Graz ausgewählt. Das gab die ISU kürzlich in einer Aussendung bekannt. „Wir freuen uns sehr, dass wir genau zwanzig Jahre nach den letzten Europameisterschaften in Österreich, die 2000 in Wien stattfanden, erneut die Möglichkeit von der ISU erhalten, eine Eiskunstlauf-Großveranstaltung, dieses Mal im Herzen der Steiermark, zu organisieren. Damit werden die Stadt Graz, die Steiermark und Österreich für einige Tage zum Mittelpunkt des europäischen Eiskunstlaufs. Die EM 2020 werden für Österreichs Eiskunstlauf-Sportlerinnen und -Sportler außerdem ein großer Ansporn sein, ihre Leistungen weiter zu steigern“, sagt Dr. Christiane Mörth, Präsidentin von Skate Austria. Bei den vergangenen Europameisterschaften, die von 23. bis 29. Jänner 2017 im tschechischen Ostrava stattfanden, nahmen 166 Athletinnen und Athleten aus 33 ISU-Mitgliedsländern teil. Mit einer ähnlich hohen Anzahl an Teilnehmer/innen ist 2020 in Graz zu rechnen. An der Finanzierung der EM 2020 werden sich die Stadt Graz, das Land Steiermark und der Bund beteiligen.

### Viele internationale Eiskunstlauf-Wettkämpfe in Graz

Die EM 2020 werden Ende Jänner 2020 im Merkur Eisstadion in Graz-Liebenau stattfinden, das Anfang September 2016 völlig neugestaltet eröffnet wurde. Hier gingen auch die letzten Staatsmeisterschaften im Eiskunstlaufen im Dezember 2016 über die Bühne, bei denen rund 150 Athletinnen und Athleten aus ganz Österreich um Edelmetall kämpften. Graz ist außerdem seit 2008 Austragungsort des internationalen Wettkampfs „Ice Challenge“, an der schon Weltstars wie die zweifache Weltmeisterin Miki Ando (2007 und 2011) oder das Eistanz-Paar Maia und Alex Shibutani, Sieger der 4-Kontinente-Meisterschaften 2017 und Silbermedaillen-Gewinner der WM 2016, teilnahmen. Außerdem fanden hier die Wettkämpfe im Eisschnelllaufen, Eiskunstlaufen und im Eisstocksport der Special Olympics Welt-Winterspiele 2017 statt (14. bis 25. März).

---

#### Pressekontakt:

Skate Austria – Österreichischer Eiskunstlaufverband (ÖEKV)  
Stefan Grampelhuber  
T: 0660 / 12 42 838  
E: stefan\_grampelhuber@aon.at

## **Regelmäßig internationale Wettkämpfe mit Renommee in Österreich**

„Österreich bietet der internationalen Eiskunstlauf-Community regelmäßig eine Reihe von bewährten Wettkämpfen mit Renommee: Neben der Ice Challenge in Graz sind das der Mozart Cup in Salzburg, das Hellmut Seibt Memorial in Wien und der Cup of Tyrol in Innsbruck. Mit den jahrelangen Erfahrungen dieser Bewerbe sind wir bestens für die Organisation einer Großveranstaltung wie die EM 2020 gerüstet“, so Christiane Mörth. Heuer findet außerdem ein weiterer ISU Wettkampf in Österreich statt: Beim ISU Junior Grand Prix of Figure Skating „Cup of Austria“ in Salzburg werden von 31. August bis 2. September 2017 die weltbesten Nachwuchsläufer/innen aufs Eis gehen.

## **Stadtrat Hohensinner sieht wichtigen Impuls für Graz**

„Für die Sportstadt Graz und im Besonderen für den Grazer Eiskunstlauf ist das ein großartiger und wichtiger Impuls. Als Grazer Sportstadtrat freue ich mich schon sehr auf diese Europameisterschaften, bei denen wir die Europabesten des Eiskunstlaufsports küren dürfen. Die Stadt Graz wird sich auch bei diesem sportlichen Top-Event als perfekter Gastgeber präsentieren. Gerade der Eiskunstlaufsport erreicht weltweit enorm hohe Einschaltquoten und Breitenwirkung. Damit bringt dieses Großereignis natürlich auch wertvolle Werbung für den Tourismus und Impulse für den Wirtschaftsstandort Graz mit sich. Allein durch Athleten, Betreuer, Ärzte und Juroren erwarten wir in diesem Zeitraum rund 1.200 Gäste in Graz. Dazu kommen noch zahlreiche Fans“, sagt Kurt Hohensinner, Sportstadtrat der Stadt Graz.

*Bildunterschrift (v.l.n.r.): Eva Sonnleitner (Grazer Eislaufverein), Katharina Rauch (Generalsekretärin Skate Austria), Christiane Mörth (Präsidentin Skate Austria) und Kurt Hohensinner (Sportstadtrat Stadt Graz) freuen sie sich mit zwei Grazer Nachwuchs-Läuferinnen darüber, dass Graz 2020 Austragungsort der Europameisterschaften im Eiskunstlauf sein wird.*

*Bildcredit: Foto Fischer*

## **Links**

[Offizielle Information der Internationalen Eislaufunion Skate Austria](#)

[Ice Challenge in Graz](#)

[Mozart Cup in Salzburg](#)

[Hellmut Seibt Memorial in Wien](#)

[Cup of Tyrol in Innsbruck](#)

[Facebook-Seite des ISU Junior Grand Prix](#)

---

## **Pressekontakt:**

Skate Austria – Österreichischer Eiskunstlaufverband (ÖEKV)

Stefan Grampelhuber

T: 0660 / 12 42 838

E: stefan\_grampelhuber@aon.at